

Planungsstand Nachtverkehr im Verkehrsverbund (VVS) Stand April 2012

<p>Landeshauptstadt Stuttgart</p>	<p>Die SSB strebt an allen Betriebstagen eine identische Netzstruktur an. Der Schlossplatz bleibt als zentraler Abfahrtort erhalten, ebenso bleibt die flächige Bedienung im Stadtgebiet. Der Einsatz der Stadtbahn im Nachtverkehr wurde geprüft. Die Nachfrage in den Nächten von Donnerstag auf Freitag rechtfertigt derzeit keinen Stadtbahneinsatz.</p>
<p>Landkreis Böblingen</p>	<p>Hier wird der VRS auf der S1 und S6 eine Nacht-S-Bahn, sowie eine Busverbindung zwischen Böblingen und Renningen (S60) anbieten. Die Anpassung der Buslinie N62 an die S-Bahn-Ankünfte in Leonberg, die Verkürzung des Umlaufs der Linie N73 Sindelfingen, Einrichtung einer Busverbindung Herrenberg – Gäufelden – Bondorf (N70 neu) wird geprüft. Die Einrichtung einer Linie im Korridor der Schönbuchbahn, sowie Richtung Grafenau/Aidlingen und die Erweiterung von N70 bis Mötzingen wird erwogen. Planungsansätze für die Bedienung der übrigen Gemeinden in Form von Anrufverkehren liegen vor.</p>
<p>Landkreis Esslingen</p>	<p>Nacht-S-Bahnen werden auf der S1 bis Kirchheim/Teck, sowie auf der Filder-S-Bahn-Strecke verkehren. Die Anpassung der Anrufverkehre im Raum Kirchheim/Teck an die S-Bahn-Ankünfte, die Einrichtung einer Busverbindung Wendlingen – Nürtingen – Beuren und die Einrichtung eines Anrufverkehrs Nürtingen –Beuren und Oberaichen – Musberg werden geprüft. Darüber hinaus sind weitere Busverkehre zur Bedienung der Filderstädter, Leinfelden, sowie Waldenbuch und Steinenbronn in der Diskussion.</p>
<p>Landkreis Ludwigsburg</p>	<p>Es besteht bereits heute eine nächtliche Bedienung aller Gemeindehauptorte in Ergänzung an das regionale Nachtbusangebot. Es werden ausschließlich Linienbusse eingesetzt. Anrufverkehre gibt es nicht. Die Einführung des Nachtverkehrs auf der S 4, 5 und 6 schafft neue Voraussetzungen für das Ergänzungsangebot des Landkreises. Der 60-Minuten-Takt der S-Bahn erzwingt eine Verkürzung der Fahrzeugumläufe. Insgesamt ist mit einem beachtlichen finanziellen Mehraufwand für den Landkreis zu rechnen. Außerhalb des Landkreis-Busverkehrs bietet die Stadt Ditzingen ein Anrufsammeltaxi an.</p>